

Aufgabe 18

Hamiltonians Der Hamiltonian für das betrachtete System sowie den harmonischen Oszillator lauten:

$$\hat{H}_E = \frac{\hat{p}^2}{2m} + \frac{m\omega^2}{2}\hat{x}^2 - qE\hat{x}$$

$$\hat{H}_0 = \frac{\hat{p}^2}{2m} + \frac{m\omega^2}{2}\hat{x}^2$$

Wobei q die Ladung des Teilchens und E das Elektrische Feld darstellen.

Quadratische Ergänzung:

$$\hat{H}_E = \frac{\hat{p}^2}{2m} + \frac{m\omega^2}{2} \left(\hat{x} - \frac{qE}{m\omega^2} \right)^2 - \frac{m\omega^2}{2} \frac{q^2 E^2}{m^2 \omega^4}$$

$$= \frac{\hat{p}^2}{2m} + \frac{m\omega^2}{2} \hat{y}^2 - \frac{q^2 E^2}{2m\omega^2}$$

Da (im Ortsraum) $y = x + \text{const}$, folgt: $\partial_y = \partial_x$ und der resultierende Hamiltonian kann für y als einen normalen harmonischen Oszillator mit Energieoffset betrachtet werden.

Eigenfunktionen und -Werte: Dabei ergeben sich die bekannten Eigenfunktionen des harmonischen Oszillators:

$$\psi_n(y) = \left(\frac{m\omega}{\pi\hbar} \right)^{\frac{1}{4}} \frac{1}{\sqrt{2^n n!}} H_n \left(\sqrt{\frac{m\omega}{\hbar}} y \right) e^{-\frac{1}{2} \frac{m\omega}{\hbar} y^2}$$

Hier jedoch mit Energieeigenwert:

$$E_E = E_0 - \frac{q^2 E^2}{2m\omega^2}, \quad E_0 = \hbar\omega(n + 1/2)$$

Übergänge des ungestörten Grundzustandes Zu Beginn befindet sich das Teilchen im Zustand: $\psi_0(x)$

Nach dem Einschalten des Feldes befindet es sich in einem Zustand $\psi_n(y)$.

Die Wahrscheinlichkeit für den Übergang den gestörten Zustand n ist gegeben durch:

$$W_{0 \rightarrow n} = |\langle \psi_0(x) | \psi_n(y) \rangle|^2$$

$$\text{Mathematica} = \frac{1}{n!} e^{-A} A^n, \quad A = \frac{q^2 E^2}{2\hbar m \omega^3}$$

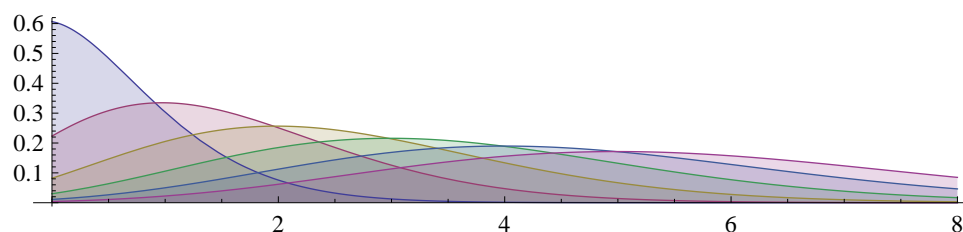


Abbildung 1: Die Übergangswahrscheinlichkeit in den n -ten Zustand für $A = 0.5, 1.5, \dots, 5.5$ (von links nach rechts).